Honeywell

561-MB100

Einbruchmelderzentrale

Rundumschutz der Spitzenklasse

Die Einbruchmelderzentralen 561-MB100 sind für den Einsatz im privaten und gewerblichen Bereich konzipiert und eignen sich hervorragend zum Aufbau mittlerer bis großer Sicherungsanlagen.

Sie entsprechen den neuesten Richtlinien der VdS-Sicherungsklasse C für Einbruchmeldeanlagen und Zutrittskontrollanlagen sowie den VDE-Bestimmungen 0833.

In der Grundausführung stehen folgende Leistungsmerkmale zur Verfügung:

- 1 Blockschlossanschluss
- 8 konventionelle Meldergruppeneingänge
- 63 BUS-1 Teilnehmer anschließbar
- 64 BUS-2 Teilnehmer anschließbar
- 512 Meldergruppen programmierbar
- integrierte, überwachte Alarmgeberanschlüsse

Mit den entsprechenden Modulen sowie den BUS-1 und BUS-2-Teilnehmern lassen sich insgesamt 512 Meldergruppen realisieren, wobei bis zu 56 konventionelle Meldergruppeneingänge möglich sind.

Dabei können mehrere Meldergruppeneingänge und/oder BUS-Teilnehmer einer Meldergruppe zugeordnet werden. Logische Beziehungen der einzelnen Meldergruppen zu den objektspezifischen Gegebenheiten sind somit problemlos möglich.

Auch die nachträgliche Erweiterung auf maximal 16 Hauptbereiche ist durch den modularen Aufbau möglich. Über eine Programmiervariante in WINFEM Advanced kann der Bereichsumfang der Zentrale auf 64 Hauptbereiche mit jeweils 15 Unterbereichen geändert werden. Die Meldergruppen können auf maximal 64 Bereiche aufgeteilt werden.

Die Zentrale verfügt über einen Ereignisspeicher für 22.000 Ereignisse. Der Ereignisspeicher kann über LCD- und Grafik-Bedienteile sowie über die Programmier-Software WINFEM Advanced angezeigt werden. Ebenso kann über einen angeschlossenen Drucker direkt oder über WINFEM Advanced der Ereignisspeicher ausgedruckt werden.

In Verbindung mit der Auswerteeinheit IK3 bzw. dem ZK-Türmodul BUS-2 und der Zutrittskontroll-Software IQ MultiAccess oder IQ SystemControl ist der Anschluss von mifare DESFire EV 1-Lesern möglich. In dieser Kombination bieten die mifare DESFire EV1-Leser durch das Verschlüsselungsverfahren AES (Advanced Encryption Standard) eine enorme Sicherheitssteigerung. Dieses Verfahren ist in den USA für staatliche Dokumente mit höchster Geheimhaltungsstufe zugelassen.

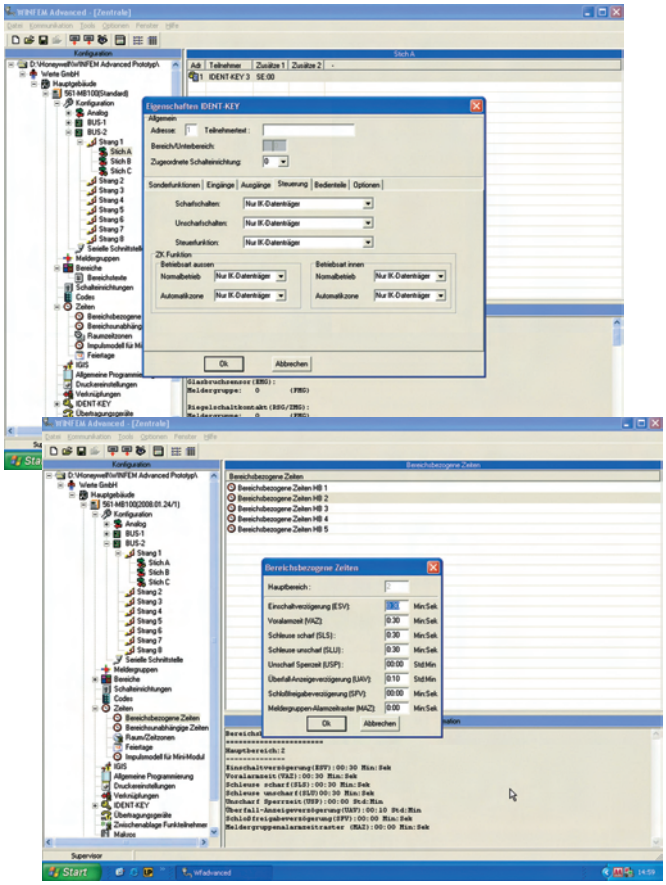
Leistungsmerkmale

- **Einbruchmelderzentrale mit integrierter Zutrittskontrolle gemäß VdS-Klasse C**
- **Ring- und Stich-Bustechnologie für höchste Betriebssicherheit (max. 14 Ringe und 8 Stiche oder 36 Stiche mit max. 1015 Busteilnehmern)**
- **Bis zu 16 Haupt- sowie 63 Unterbereiche oder bis zu 64 Haupt- sowie 15 Unterbereiche**
- **Bis zu 64 Scharfschalteinrichtungen**
- **512 Meldergruppen programmierbar**
- **512 IDENT-KEY Datenträger verwaltbar**
- **128 Berechtigungscodes**
- **Vernetzbar mit IGIS-LOOP-Netzwerk**
- **Fernbedienung und Fernparametrierung möglich**
- **Einfaches Firmware-Update durch Flash-Memory**
- **Makro-Funktionalität**
- **Integration von mifare DESFire EV1-Lesern für höchste Sicherheitsanforderungen möglich**
- **In Verbindung mit MB-Funksystem bis 256 Funkteilnehmer möglich**
- **Elektronische Online-Türbeschläge und Türzylinder integrierbar**
- **In Kombination mit den Übertragungsgeräten DS 6700, DS 6750 oder DS 7700 Nutzung der Honeywell MB-Remote Control App for Android zur Anzeige des Zentralenstatus sowie Bedienung und Programmierung der Zentrale**

Programmierung auf hohem Niveau

Die Komplett-Programmierung der Zentrale erfolgt mit einem Windows-PC/Laptop über die Parametrier-Software WINFEM Advanced. Über diese Software kann nicht nur die Programmierung der Zentrale durchgeführt werden, ebenso ist die Sicherung der Programmierung in der WINFEM-Datenbank oder als Datei möglich. Die Programmier-Dateien können auch für andere Zentralen als Basis herangezogen und objektspezifisch angepasst werden. Auf diese Weise können ähnliche Programmierungen (z.B. Zentralen eines Filialisten) komfortabel und effizient erstellt werden.

In Verbindung mit einem Übertragungsgerät ist eine Fernprogrammierung oder Fernbedienung möglich. Je nach örtlichen Gegebenheiten kann die Übertragung/Kommunikation über das analoge Fernsprechnetz, das ISDN-Fernsprechnetz oder ein IGIS-LOOP-Netzwerk realisiert werden. Für jeden Anwendungsfall stehen optionale Lösungen zur Verfügung. Bei Verwendung eines Übertragungsgeräts, DS 6700, DS 6750 oder DS 7700 kann die Fernprogrammierung/-bedienung auch direkt über ein TCP/IP-Netzwerk erfolgen.



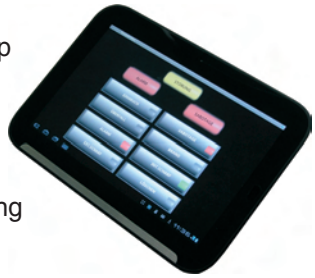
Programmierung mit WINFEM Advanced

Bedienung einfach gemacht

Auf der Bedienerebene steht durch die verschiedenen Bedienteilvarianten für jeden Anwendungsfall die optimale Lösung zur Verfügung. LED-Bedienteile für einfachere Bedienungen und Anzeigen, LCD-Bedienteile für die textgeführte Bedienung und einfache Programmierung der Zentrale auf Bedienerebene sowie Grafik-Bedienteile für die menügeführte Bedienung.

Die Zentrale 561-MB100 ist durch die Möglichkeit der Umschaltung der Sprache für Bedien- und Anzeigetexte auch international breit einsetzbar. Viele Sprachversionen sind bereits realisiert und in die Zentrale implementiert.

Mit der Bedienersoftware IQ SystemControl besteht für den Betreiber die Möglichkeit, auf komfortable Weise Programmierungen auf Betreiberebene und eine Stammdatenverwaltung über einen angeschlossenen PC durchzuführen.



Aber auch im mobilen Bereich bietet die Android Anlagen-App für Smartphones/Smarttabs jederzeit Zugriff auf die Zentrale.
Je nach Konfiguration kann die App zur Anzeige, Bedienung und/oder Programmierung eingesetzt werden.

Zutrittskontrollfunktionen

In Verbindung mit den Komponenten des IDENT-KEY-Systems stellt die Zentrale 561-MB100 umfangreiche Zutrittskontrollfunktionen zur Verfügung. Bis zu 512 IDENT-KEY Datenträger können durch die Zentrale verwaltet werden.

Jedem einzelnen Datenträger können unterschiedliche Zutrittsberechtigungen zugewiesen werden. Durch die Zuweisung der IDENT-KEY Datenträger zu einzelnen oder mehreren Raum/Zeitzonen ist die Erstellung sehr komplexer Zutrittsberechtigungsmodelle möglich.

Der Funktionsumfang der Zentrale 561-MB100 reicht von der einfachen Zutrittsberechtigung an einer Tür, die Zutrittsberechtigung kombiniert mit der Berechtigung zur Scharf-/Unscharfschaltung über die Mehr-Personen-Zutrittskontrolle bis hin zur Steuerung von Personen-Vereinzelungsanlagen (Personenschleuse, Drehkreuz).

Über die Kopplung mit der Zutrittskontroll-Software IQ MultiAccess kann die Zentrale in bestehende Zutrittskontroll-Systeme integriert werden. Mit IQ MultiAccess kann die Anlage und Verwaltung der Datenträger sowie die Vergabe der einzelnen Berechtigungen über mehrere Zentralen und sogar verschiedene Lokationen hinweg durchgeführt werden.

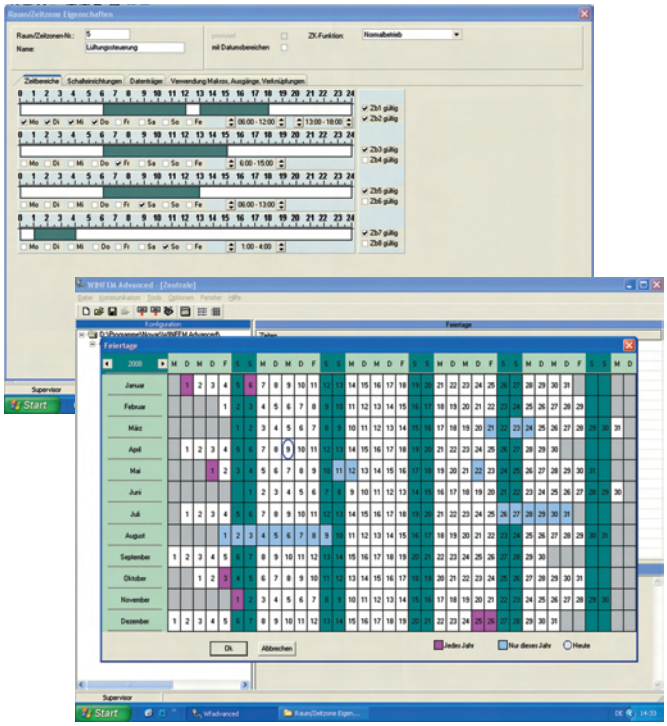
Makro-Funktionen/Zeitsteuerungen

Komplexe Steuerungsaufgaben oder die Zusammenfassung mehrerer Bedienfunktionen lassen sich auf einfachste Weise mit Hilfe so genannter Makros realisieren, von denen bei der 561-MB100 maximal 100 zur Verfügung stehen. Anstatt eine Reihe zeitaufwändiger Bedienungen wiederholt manuell durchzuführen, kann durch ein einziges Makro, die gewünschte Aufgabe automatisch durchgeführt werden.

Typische Verwendungszwecke für Makros sind:

- Automatisieren einer komplexen Reihe von Bedienungen
- Vereinfachen einer wiederholten Abfolge von bestimmten Bedienschritten
- Kombinieren von mehreren Bedienungen zu einem Bedienschritt
- Beschleunigen von Bedienungen
- Automatisierung von Steuerungsaufgaben

Die Aktivierung eines Makros kann entweder manuell (z.B. durch Code-Eingabe) oder automatisch (z.B. durch Aktivierung eines Auslösekriteriums) erfolgen.



Erstellung von Raum/Zeitzonen und Feiertagsverwaltung mit WINFEM Advanced

Weiterhin verfügt die Zentrale 561-MB100 über eine Raum/Zeitzonen-Funktion, die mit einer sehr komplexen und frei programmierbaren Zeitschaltuhr zu vergleichen ist. Über die Raum/Zeitzonen-Funktion besteht die Möglichkeit bis zu 64 unabhängige Schaltprogramme (Raum/Zeitzonen) zu realisieren. Durch die Kombination von Raum/Zeitzonen und der Zuweisung von programmierbaren Ausgängen oder Schalteinrichtungen und Datenträgern lassen sich individuelle Steuerungsaufgaben und Zeiträume für Unscharfschaltungen und/oder Zutrittsberechtigungen erstellen.

Mit der komfortablen Feiertagskalender-Funktion können auf einfache Weise Berechtigungen und Steuerungsvorgaben für bestimmte Tage ausgesetzt werden.

Modular erweiterbar

Modularer Ausbau bietet den Vorteil der optimalen Anpassung des Sicherheitssystems an die jeweiligen Objektgegebenheiten. Die Rückwände der einzelnen Gehäusetypen sind so konstruiert, dass der modulare Ausbau problemlos möglich ist. In Verbindung mit den unterschiedlichen Gehäusevarianten und der Möglichkeit des Anschluss von Zusatzeinrichtungen wie Drukker, IGIS-LOOP-Anschluss, Übertragungsgeräten und größeren Stromversorgungen kann für jede Anforderung eine individuelle Lösung erstellt werden.

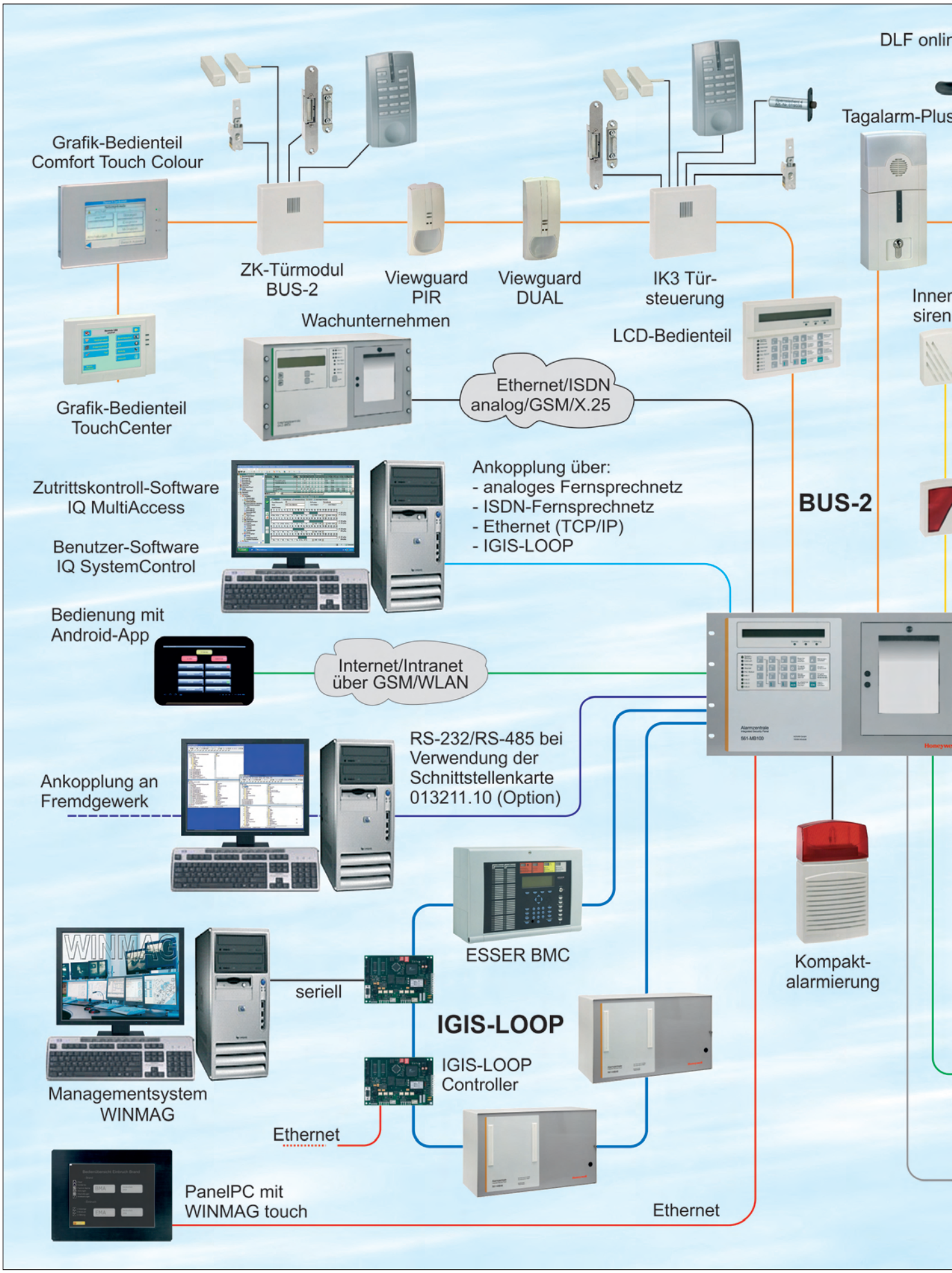
Durch die verschiedenen Erweiterungsmodule sowie die Vielzahl der unterschiedlichen BUS-Teilnehmer können mit der Zentrale 561-MB100 die unterschiedlichsten Sicherungs- und Steuerungsaufgaben realisiert werden, die sonst nur durch kostenintensive Erweiterungen möglich sind oder überhaupt nicht verwirklicht werden können.

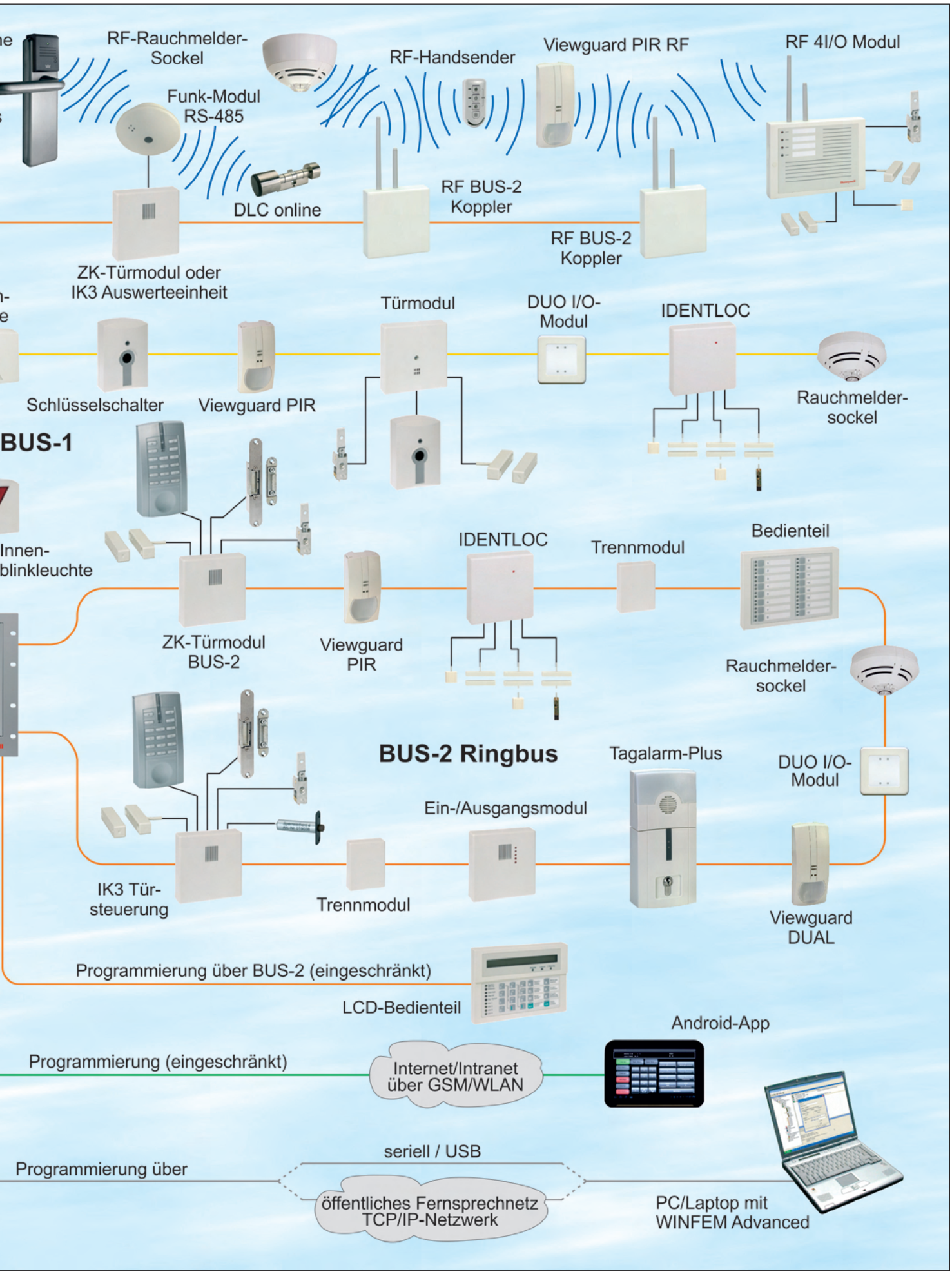
Das bidirektionale Funksystem "MB" bietet die Integrationsmöglichkeit von drahtloser Überwachungstechnologie in das drahtgebundene BUS-2 System. Dadurch können auch abgesetzte Objekte oder Räumlichkeiten die eine konventionelle Installation nicht erlauben in das Überwachungskonzept der Zentrale 561-MB100 mit einbezogen werden.

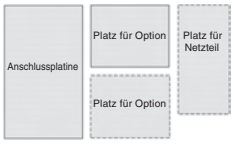
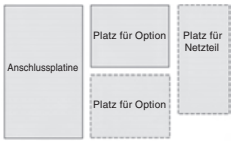
Offene Kommunikation

Über die optional integrierbare RS-232/RS-485 Schnittstelle kann die Ankopplung von Fremdsystemen an die Einbruchmelderzentrale 561-MB100 realisiert werden. Die Schnittstelle ermöglicht eine bidirektionale Kommunikation (RS-232 Voll-Duplex / RS-485 Halb-Duplex) um Meldungen und Zustände der Zentrale an Fremdsysteme auszugeben, sowie Steuerungen der Einbruchmeldezentrale durch Fremdsysteme auszuführen.

Anwendungsgebiete sind zum Beispiel intelligente Verknüpfungen mit Gebäudeleittechnik, Heizung, Klima, Beleuchtung, sowie Anzeige und Bedienfunktionen über Gebäudemanagementsysteme.


DLF onlin
Tagalarm-Plus
Grafik-Bedienteil
Comfort Touch Colour
ZK-Türmodul
BUS-2
Viewguard
PIR
Viewguard
DUAL
IK3 Tür-
steuerung
Inner
siren
Wachunternehmen
LCD-Bedienteil
Grafik-Bedienteil
TouchCenter
Ethernet/ISDN
analog/GSM/X.25
Zutrittskontroll-Software
IQ MultiAccess
Benutzer-Software
IQ SystemControl
Ankopplung über:
- analoges Fernsprechnetz
- ISDN-Fernsprechnetz
- Ethernet (TCP/IP)
- IGIS-LOOP
BUS-2
Bedienung mit
Android-App
Internet/Intranet
über GSM/WLAN
RS-232/RS-485 bei
Verwendung der
Schnittstellenkarte
013211.10 (Option)
Ankopplung an
Fremdgewerk
ESSER BMC
Kompakt-
alarmierung
seriell
IGIS-LOOP
IGIS-LOOP
Controller
Managementsystem
WINMAG
Ethernet
PanelPC mit
WINMAG touch
Ethernet


RF-Rauchmelder-Sockel
Funk-Modul RS-485
RF-Handsender
Viewguard PIR RF
RF 4I/O Modul
DLC online
RF BUS-2 Koppler
RF BUS-2 Koppler
ZK-Türmodul oder IK3 Auswerteeinheit
Türmodul
DUO I/O-Modul
IDENTLOC
Schlüsselschalter
Viewguard PIR
Rauchmelder-sockel
BUS-1
Innen-blinkleuchte
IDENTLOC
Trennmodul
Bedienteil
ZK-Türmodul BUS-2
Viewguard PIR
Rauchmelder-sockel
BUS-2 Ringbus
Tagalarm-Plus
DUO I/O-Modul
Ein-/Ausgangsmodul
IK3 Tür-steuerung
Trennmodul
Viewguard DUAL
Programmierung über BUS-2 (eingeschränkt)
LCD-Bedienteil
Android-App
Programmierung (eingeschränkt)
Internet/Intranet über GSM/WLAN
seriell / USB
Programmierung über
öffentliches Fernsprechnetz TCP/IP-Netzwerk
PC/Laptop mit WINFEM Advanced

		**013201.10** **Einbruchmelderzentrale 561-MB100 im Gehäuse ZG 3.1** **-Anerkennung: G193040 (EMT), Klasse C; Z105002 (ZK), Klasse C** Platz für 2 Optionen; Platz für Netzteil; max. Akkustellplatz 2 x 17 Ah oder 2 x 16 Ah (VdS-gemäß) Rechnerplatine 013200.10.01; Anschlussplatine 011910.02; Gehäuse ZG 3.1
		**013202.10** **Einbruchmelderzentrale 561-MB100 im Gehäuse ZG 3.1, inklusive Drucker** **-Anerkennung: G193040 (EMT), Klasse C; Z105002 (ZK), Klasse C** Platz für 2 Optionen; Platz für Netzteil; max. Akkustellplatz 2 x 17 Ah oder 2 x 16 Ah (VdS-gemäß) Rechnerplatine 013200.10.01; Anschlussplatine 011910.02; Thermodrucker 013900; Gehäuse ZG 3.1
		013203.10 **Einbruchmelderzentrale 561-MB100 im Gehäuse ZG 4** **-Anerkennung: G193040 (EMT), Klasse C; Z105002 (ZK), Klasse C** Platz für 8 Optionen; Platz für Netzteil; max. Akkustellplatz 2 x 65 Ah; Rechnerplatine 013200.10.01; Anschlussplatine 011910.02; untere Blindplatte, 6 HE; Gehäuse ZG 4
		013204.10 **Einbruchmelderzentrale 561-MB100 im Gehäuse ZG 4, inklusive Drucker** **-Anerkennung: G193040 (EMT), Klasse C; Z105002 (ZK), Klasse C** Platz für 8 Optionen; Platz für Netzteil; max. Akkustellplatz 2 x 65 Ah; Rechnerplatine 013200.10.01; Anschlussplatine 011910.02; Thermodrucker 013900; untere Blindplatte, 6 HE; Gehäuse ZG 4
		013208.10 **Einbruchmelderzentrale 561-MB100, 19"-Version, inkl. Bedienteil** Rechnerplatine 013200.10.01; Anschlussplatine 011910.02; Bedienteil 012541
		013209.10 **Einbruchmelderzentrale 561-MB100, 19"-Version, inkl. Bedienteil und Drucker** Rechnerplatine 013200.10.01; Anschlussplatine 011910.02; Bedienteil 012541, Thermodrucker 013900

Optionen/Zubehör

Erweiterungsmodule

013100.04 16-MGE-Modul Typ A
Gruppenerweiterungsplatine mit 16 schutzbeschalteten Meldergruppen-Eingängen sowie 4 Halbleiter-Ausgängen. 12 Eingänge sind mit Löschtransistoren versehen. Die Eingänge können beliebigen Funktionen zugeordnet und auch als Anschlussmöglichkeit für Türcodegeräte oder Kontakte für Steuerungszwecke genutzt werden.

013320.03 16-MGE-Modul Typ B
Gruppenerweiterungsplatine mit 16 schutzbeschalteten Meldergruppen-Eingängen. Zusätzlich sind 16 programmierbare Halbleiter-Ausgänge aktiv 12 V DC/50 mA vorhanden. Die Eingänge können Funktionen zugeordnet und auch zur Aufschaltung beliebiger Kontakte für Steuerungszwecke genutzt werden.

013100.05 2-BSA/10-MGE-Modul
Das Erweiterungsmodul verfügt über 10 Meldergruppen-Eingänge mit Schutzbeschaltung und 2 Anschlüssen für überwachte Blockschlösser oder Außenbedienteile. Weiterhin stellt das Modul 10 Halbleiter-Ausgänge High-aktiv und 6 Halbleiter-Ausgänge Low-aktiv zur Verfügung.

013220.11 BUS-1 Modul
Erweiterungsmodul zum Anschluss von 252 Teilnehmern. Es stehen 4 voneinander unabhängige und einzeln abgesicherte Anschlüsse für BUS-1 Teilnehmer zur Verfügung. Pro Anschluss sind bis zu 63 BUS-1 Teilnehmer möglich.

013220.07 BUS-2 Modul
Erweiterungsmodul zum Anschluss von BUS-2 Teilnehmern. Es stehen 4 voneinander entkoppelte und einzeln abgesicherte Anschlüsse für insgesamt 64 BUS-2 Teilnehmer zur Verfügung.

013220.07.10 BUS-2 Ringmodul
Mit dem Ringmodul kann in Verbindung mit den Trennmodulen BUS-2 (013128) ein BUS-2 Ringsystem aufgebaut werden. Beim Auftreten eines Fehlers im BUS-2 Ring wird nur das defekte Teilstück abgetrennt. Das Ringmodul bietet die Möglichkeit 2 Ringleitungen oder 1 Ring- und 2 Stichleitungen oder 4 Stichleitungen zu realisieren.

Gehäuse

050055	19"-Gehäuse ZG 4
050056	19"-Gehäuse ZG 5
050057	19"-Gehäuse ZG 6
013118	19"-Blindplatte 6 HE, signalgrau
013119	19"-Blindplatte 3 HE, signalgrau

Relaiserweiterung

013100.08	Relaiserweiterungs-Modul
070478	Gruppenrelaiskarte

Drucker/Druckerzubehör

013900	Alphanumerischer Thermodrucker, 40-stellig, motorische Aufwicklung
013220.14	Anschlussplatine für Tischdrucker

IGIS-LOOP Ausbau

013330.10	IGIS-LOOP Controller

Netz-/Ladeteile

010686.01	Netz-/Ladeteil 12 V DC / 17 Ah
010690.01	Netz-/Ladeteil 12 V DC / 32 Ah
010690.02	Netz-/Ladeteil 12 V DC / 40 Ah
012168	Netz-/Ladeteil 12 V DC / 80 Ah
012170	Netz-/Ladeteil 12 V DC /130 Ah
050019	Verteilerblock

VdS-Bausatz für gewerblichen Einsatz

028050	VdS-Gehäuseschloss

DFÜ/Übertragungsgeräte

057860	Übertragungsgerät DS 6600, Telim + Contact ID + e*Message (Nurton)
057650.10/ 057650.20	Übertragungsgerät DS 7600 ISDN, Telim + VdS 2465 + SMS + e*Message + Sprache
057651.10/ 057651.20	Übertragungsgerät DS 7700 ISDN/IP, Telim + VdS 2465 + SMS + e*Message + TCP/IP + Sprache
057871.10/ 057871.20	Übertragungsgerät DS 9500, Telim + VdS 2465 + SMS + e*Message + Sprache
057864	Übertragungsgerät DS 6700 PSTN/IP, Telim + VdS 2465 + SMS + E-Mail + e*Message + TCP/IP + Sprache
057865	Übertragungsgerät DS 6750 PSTN/IP, Telim + VdS 2465 + SMS + E-Mail + e*Message + TCP/IP + Sprache + Contact ID

Zentralenprogrammierung/-bedienung

013498	Parametrier-Software WINFEM Advanced
026809	Serielles Programmierkabel
013467.10	USB-Adapter-Box (USB 1.1 kompatibel)
013595	WINFEM-User; Windows-Software zur Programmierung auf Betreiber-Ebene (bis Zentralen-Firmware-Version V08)
013596	IQ SystemControl; Windows-Software zur Programmierung auf Betreiber-Ebene und Stammdaten-Verwaltung (ab Zentralen-Firmware-Version V09)
013510	Honeywell MB-Remote Control App for Android (ab Android-Version 2.1)

Kommunikation

013211.10	RS-232/RS-485 Schnittstellenkarte

Verbindungskabel

013100.10	Verbindungskabel-Set 40 mm / 250 mm
013100.11	Verbindungskabel 400 mm
013100.12	Verbindungskabel 250 mm
013100.13	Verbindungskabel 1000 mm
013100.14	Verbindungskabel 650 mm

Optionen/Zubehör

BUS-2 Bedienteile

012540	2 x 40-stelliges LCD-Bedienteil; mit Klappe*
012541	2 x 40-stelliges LCD-Bedienteil; ohne Klappe*
012544	10-MG-Sperrbedienteil*
012532	8-MG-Sperrbedienteil
012542	16-MG-Sperr- und Anzeigemodul
012548	16-MG-Anzeigemodul
012546	uP-Einbausatz für 012532, 012541, 012542, 012544, 012548
012575.10	Comfort Touch Colour, Grafikbedienteil
012577.10	TouchCenter BUS-2 Grafikbedienteil
013140	64 MG-Anzeigeterminal

*= Auf Anfrage in verschiedenen Sprachen erhältlich

Technische Daten

Anschlussnennspannung	230 V AC
Anschlussspannungsbereich	230 V AC / – 15% bis +10%
Netzfrequenz	50 Hz
Betriebsnennspannung	12 V DC
Betriebsspannungsbereich	10,5 V bis 15 V DC
Akkuladespannung	13,8 V DC
Stromaufnahme bei Nennspannung	
- unscharf Gruppenanschlüsse offen	100 mA
- Gruppenanschluss mit 12,1 kΩ abgeschlossen	1 mA
- jede LED-Anzeige	5 mA
- Relais klein	18 mA
- Relais groß	45 mA
Betriebstemperaturbereich	-5 °C bis +45 °C
Lagerungstemperaturbereich	-25 °C bis +70 °C
Umweltklasse gemäß VdS	II
Schutzart nach DIN 40 050	IP 30
Abmessungen (B x H x T)	
- Gehäuse ZG 3.1	500 x 300 x 210 mm
- Gehäuse ZG 4	580 x 640 x 300 mm
Farbe	
- Gehäuse	grauweiß (ähnlich RAL 9002)
- Front	signalgrau (ähnlich RAL 7004)

Weitere Daten entnehmen Sie bitte dem Produktkatalog.

Honeywell Security Group
Novar GmbH
Joh.-Mauthe-Straße 14 · 72458 Albstadt
Tel. +49 (0) 74 31/801-0 · Fax 801-12 20
www.honeywell.com/security/de
info.security.de@honeywell.com

P00163-22-000-16
04. 2012 · Änderungen vorbehalten.
© 2012 Honeywell International Inc.

Honeywell